Mannheim

Mut, Stärke und Solidarität

DISKUSSION **Erste tarifpolitische Konferenz**







Zum Jahresauftakt hatte die IG Metall Mannheim Kolleginnen und Kollegen aus der Metall- und Elektroindustrie und aus dem Kfz-Handwerk zur tarifpolitischen Konferenz eingeladen, um mit Bezirksleiterin Barbara Resch zu diskutieren. »Der Auftrag dieser Konferenz ist es, die beiden letzten Tarifbewegungen im Kfz-Handwerk und in der Metall- und Elektroindustrie aufzuarbeiten, um eine erfolgreiche Tarifbewegung 2026 in der Metall- und Elektroindustrie durchzuführen,« eröffnete Thomas Hahl, Erster Bevollmächtigter, die Konferenz. In Workshops und in einer ausführlichen Diskussionsrunde trugen die rund 80 Teilnehmenden ihre Erfahrungen zusammen und teilten diese mit Barbara Resch. »Die IG Metall muss nicht als Forderungs-, sondern als Ergebnisgewerkschaft mutig und spürbar sowie sichtbar für die Mitglieder in diese Tarifrunde gehen«, sagt Daniel Warkocz, Zweiter Bevollmächtigter der IG Metall Mannheim.

Mit einem Appell für die Würde und die Wirkung nach innen plädierten die Konferenzteilnehmenden deutlich für die Diskussion eines Mitgliederbonus in der kommenden Tarifbewegung 2026.

Mit den herzlichsten Glückwünschen!

Im Dezember 2025 feierte unser Kollege **Erhard Birk** seinen 100. Geburtstag. Er war viele Jahre bei Pfaudler tätig und dazu lange auch für die IG Metall aktiv. Wir gratulieren unserem Kollegen ganz herzlich zum Geburtstag und bedanken uns bei ihm für die langjährige Mitgliedschaft.

Irma Pekrul war lange Zeit Betriebsrätin bei BBC. Sie ist mit 98 Jahren nicht nur die älteste Frau, die Mitglied in der IG Metall Mannheim ist. Sie ist auch vor 80 Jahren in die IG Metall eingetreten. Zu diesem Jubiläum möchten wir herzlich gratulieren und uns für die langjährige Treue bedanken.






Zwischen März und Mai werden Betriebsräte in den Betrieben mit mindestens fünf Arbeitnehmer*innen gewählt. Wahlberechtigt sind alle Beschäftigten ab 16 Jahren, während Kandidierende mindestens 18 Jahre alt sein und dem Betrieb sechs Monate angehören müssen.

»Betriebsrät*innen erfüllen viele Funktionen in den Betrieben: Zukunftsgestalter in allen Konstellationen, Korrekturfaktor für Managemententscheidungen, Motivator, Sprachrohr der Belegschaft, Begleiter in schwierigen Situationen, Demokratiepromoter, Checkpoint für Personalveränderungen. All das am Standort, im Konzern und eventuell noch auf europäischer Ebene. Es gibt so viele Themen und Felder, auf denen die Betriebsrät*innen aktiv und unverzichtbar sind«, sagt Daniela Schiermeier, Vorsitzende des Konzernbetriebsrats und Präsidentin des Europäischen Betriebsrats bei ABB.

»Wo es Betriebsräte gibt, läuft es besser – für beide Seiten! Vertrauensvolle Zusammenarbeit ist der Schlüssel zum Erfolg«, so Bernd Hilke, Betriebsrat bei ZF Wabco.

»Betriebsräte sind wichtig, weil sie bei der Geschäftsleitung die Stimme der Belegschaft sind«, sagt Jutta Knapp, Betriebsratsvorsitzende der Mercedes-Benz-Niederlassung.

»Auch unsere nachfolgenden Generationen sollen Arbeitsplätze haben und gute Arbeitsbedingungen vorfinden. Das ist mein Antrieb, mich zu engagieren«, berichtet Stefan Schneider, Betriebsratsvorsitzender bei Caterpillar Energy Solutions.

»Ohne Betriebsräte wären die Kolleginnen und Kollegen in den Betrieben – gerade in Zeiten wie diesen – der Willkür der Arbeitgeberseite ausgeliefert. Für die Belegschaft und auch die IG Metall sind funktionierende Betriebsräte ein unersetzliches Gut«, erklärt Sven Metzmeier, Vertrauenskörperleiter bei Walter Perske.

Hast Du Fragen zu den Wahlen oder möchtest Du einen Betriebsrat gründen? Wende Dich gern an Deine IG Metall Mannheim.

Impressum
Redaktion: Thomas Hahl (verantwortlich), Benedikt Hummel, Nadine Ofenloch
Anschrift: IG Metall Mannheim, Hans-Böckler-Str. 1, 68161 Mannheim
Telefon: 0621 15 03 02-0, Fax: 0621 15 03 02-10
mannheim@igmetall.de, mannheim.igmetall.de